

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **4 (1900-1901)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Linoleumfabrik Northallerton

ENGLAND

liefert die anerkannt besten

Kork-Linoleum	} in Breiten von:	
Granit- „		45, 60, 70, 90, 115,
Inlaid- „		135, 183, 200, 230, 275,
Uni- „		320 und 366 cm.

Muster-Kollektionen gratis und franko. Billigste Preise, reelle und prompte Bedienung durch die

General-Agentur und einzigen Verkaufsstelle in der Schweiz

Meyer, Müller & Co.

gegenüber dem Hôtel Central Zürich Stampfenbachstrasse Nr. 6

◆ Bubenbergplatz Nr. 10 Bern. ◆

GEBR. SCHELHAAS

25 Bahnhofstrasse ZÜRICH | Bahnhofstrasse 25

Joallerie, Bijouterie, Orfèvrerie

— ATELIER — FABRICATION —

Maison fondée en 1773.

Eidgenössisch - kontrollirte

Juwelen-, Gold- und Silberwaren

vorzügliche Auswahl vom Billigsten bis Feinsten.

1a. Bezugsquelle. Billige, feste Preise.

Neuanfertigen, Reparaturen, Graviren etc.

E. Kofmehl-Steiger, Zürich

58 Bahnhofstrasse 58. Auswahlendungen franko.

1a. wasserhelle Brillanten
und andere Edelsteine.

Silberne Aufsätze, Theeservices
und Tafelgeräte aller Art.

Trauringe 18 kar. Gold
von Fr. 12 bis 35.

Silberne Esslöffel
von Fr. 6.50 bis 15.—

C. PÜNTER & Co., Ofenfabrik, ZÜRICH

Magazin: Unterer Mühlesteig

Grösstes Lager der Schweiz in

●● Kachelöfen ●● Blechöfen ●●

Amerikaneröfen

in allen Grössen und Ausstattungen.

Spezialität:

Bad-Einrichtungen

Wasch-Einrichtungen

Prima Referenzen. Kataloge gratis und franko.

Geschäftsgründung 1865.



Damen- und Herren-Kleiderstoffe

Baumwoll-, Leinen- und Bettwaren, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche, Schuhwaren, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Modes, Herren-Artikel, Handschuhe, Tricotagen, Strümpfe, Wollwaren, Confituren, Conserven, Weine etc., Bijouterie, Galanterie, Spielwaren, Haushaltungs-Artikel etc. etc.

in nur guten Qualitäten zu allerbilligsten Preisen.

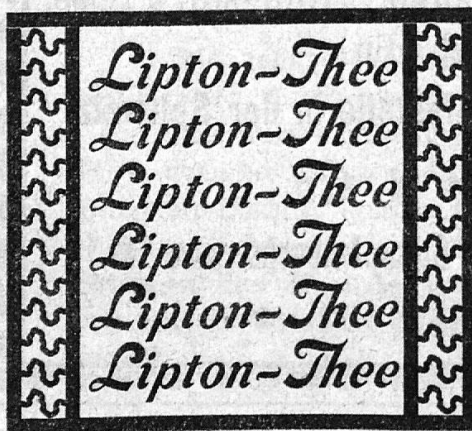
Grands magasins F. Jelmoli A.G.

Gegründet 1833

Zürich

Gegründet 1833

Grösstes Sortimentshaus der Schweiz.



Vorzügliche, in England allgemein bevorzugte Mischungen feiner

Ceylon Thee's.

Man verlange speziell die Marke „Lipton“ in Droguerien und bessern Spezereigeschäften. Wegen Verkaufsdepots sich zu wenden an]

Bürke & Albrecht, Zürich.

Generaldepositäre für die Schweiz.

„MAIZENA“

Eine vorzügliche Speise, wohlschmeckend leicht verdaulich nahrhaft sind die damit zubereiteten **Omelettes, Puddings, Kuchen** aller Art. Erhältlich in Droguerien und bessern Spezereigeschäften. — Engros durch:

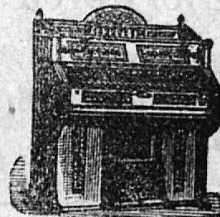
Bürke & Albrecht, Zürich.

Gebrüder HUG & Cie., Zürich.

PIANOS solideste Fabrikate von Fr. 675 an.

Occasionsinstrumente

Mehrjährige Garantie.



Harnoniums erste Marken v. Fr. 110 an.

Bequeme

Zahlungsbedingungen

Stimmungen und Reparaturen.

Seidenstoff-Fabrik-Union

ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Nr. 10 Bahnhofstrasse Ecke Börsenstrasse Nr. 14, 16 u. 18
empfehlen ihre Spezialitäten in reingefärbten

Seidenstoffen und Seidenwaaren

in den neuesten Genres für Roben, Blousen-, Strassen-, Gesellschafts- und Braut-Toiletten in weiss, schwarz und farbig jeder Art.

Muster- und Auswahlendungen zu Diensten.



Alfred Bertschinger

(vorm. J. Muggli)

52 Bleicherweg **ZÜRICH** Bleicherweg 25

Telephon 1509

Best ausgestattetes Lager

von

Pianos, Flügeln ●●●●●
●●●●● und Harmoniums

Miete, Abzahlung, Tausch, Reparaturen.

Aechte Berner Leinwand

Tisch-, Bett- u. Küchenleinen in grosser Auswahl, Rein- u. Halbleinen. Waschservietten, Taschentücher, Schürzen etc.

Billige Preise

Komplete Braut-Aussteuern

Grosse Albums für Handstickerei
Jede Meterzahl. Muster franko.

Weit aus die Stärkste.

Direkt von der Leinenweberei

F. Emil Müller & Co., Langenthal, Bern.

Dr. Wander's Malzextrakte

Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht	Fr. 2. —
Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustleiden	1. 30
Eisenhaltig, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc.	1. 40
Jodeisenhaltig, bei Skrophulose, bester Ersatz des Leberthrans	1. 40
Chininhaltig, bei Nervenleiden, Fieber und als Kräftigungsmittel	1. 70
Gegen Würmer, sehr geschätzt seines unfehlbaren Effektes wegen	1. 40
Gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes, fast immer sicheres Mittel	1. 40
Mit Kalkphosphat, Nährmittel für rhachitische Kinder	1. 40
Mit Diastase u. Pepsin, Verdauungsmalzextrakt zur Beförderung der Verdauung	1. 40
Mit Leberthran. Leichtverdaulichste Form des Leberthrans	1. 40
Malzzucker und Malzbonbons. Altbewährte Hustenmittel	1. 40

33jähriger Erfolg. **Fabrik gegründet: Bern 1865.** 33jähriger Erfolg.

Preisgekrönt! Preisarbeit!

Wie kann ich meinem Kinde eine Freude bereiten, die nicht bloß zum Vergnügen ist, sondern einen dauernden, praktischen und zugleich erzieherischen Wert hat? Es ist unstrittig Fr. Sedlatzek's Taschendruckerei „Perfekt“.

Ich las s. Z. in einem angesehenen Schweizerblatte von dieser »Spielerei«, wie ich glaubte; weil sie schon zu 2 Frk. erhältlich war. »Schwindel! dachte ich; immerhin reizte mich die Neugierde und beschloss, zwei Franken zu opfern und bat um Zusendung dieses Dinges. Ich war aber enttäuscht, wenn ich glaubte »hereingefallen« zu sein; denn es war ein niedliches Druck-Kästchen mit Kautschouktypen (Buchstaben und Zahlen), womit ich sofort meinen Namen und Jahrzahl zusammensetzte. Bald aber genügte mir dieser kleine Setzerkasten nicht mehr. Ich schenkte ihn einem Schüler, der 3 Jahre die Schule besuchte und mir als intelligentes und braves Kind bezeichnet wurde. Welche Freude der Knabe an diesem niedlichen Geschenk hatte, geht daraus hervor, dass er in einigen Tagen der fleissigste Setzer war, und seinen sämtlichen Mitschülern ihren Namen zusammenstellte, um denselben in deren Bücher und Hefte zu drucken. Ich selber schaffte mir eine grössere Druckerei an, womit ich einen Satz von 4

Zeilen drucken könnte, was mir sehr zu statten kam, da ich selbst punkto »Ansichtspostkartensport« ein »Kind« bin; mir aber durch den Druck: »Ansichtskarte erhalten, erwiedere hiemit«, Ort und Datum — an Porto — bedeutende Ersparnisse machte. Nun wissen wir ja, wie sehr auch unter Knaben und Mädchen dieser Sport herrscht. Ich möchte sagen, es liegt auch eine Art **Sparsystem** darin. Meine grössere Druckerei die 8 Frk. kostete, bekam noch einen Genossen mit **deutschen** Lettern resp. Typen, so dass ich oft unsern Vereinen den Gefallen erweisen konnte, ihre Einladungskarten zu drucken, was mit derselben jeder Schüler zustande bringt. Nebst dem Sparsamkeitsgrund aber hat diese »Perfekt-Druckerei« auch einen erzieherischen Zweck, indem das Kind spielend das **Rechtsschreiben** erlernt, denn notorisch sieht das Kind den Satzfehler eher, als den Schreibfehler. Gleichzeitig ist die Druckerei **wirtschaftlich** zu verwerten, indem der Vater sie im Geschäft und die Mutter im Haushalt gebrauchen kann. da man mit waschächter Farbe den Kindern die Namen auf die Wäsche druckt, was bei zahlreicher Familie eine grosse Erleichterung bietet. Wenn ich mich recht entsinne, hat das deutsche Schulministerium diese Kautschouk-Druckerei als Prämie angeschafft für fleissige Kinder, da sie, wie oben bemerkt, einen erzieherischen Zweck darin erkannt hat.

Auf etwas noch möchte ich hinweisen, wo diese Druckerei ihre Aufgabe erfüllt. Manche Väter sind auch Präsidenten oder Aktuare irgend eines Vereins. Selbst wenn nun die Einladungen in vorrätiger Anzahl durch Buchdruck hergestellt sind, so nimmt doch die Ausfertigung hiezu (Datum und Ort der Versammlung) auch Zeit weg, das wird im »Perfekt« alles vollständig arrangirt. Welches Interesse nun muss ein solcher Vater für ein Perfekt-Geschenk haben, wenn er sich dadurch Zeit erspart und zugleich seinem Knaben eine Beschäftigung gibt, die Freude an der Sache mit Nützlichkeit verbindet! Das lästige Durchstreichen bei einer Anzahl **Postkarten** (mit Hinterdruck mit dem »Perfekt«) kann durch den Aufdruck mit demselben als **Drucksache** deklariert und dadurch die Mehrausgabe für die **Postkarte** vermieden werden. Unlängst war auch ein Geschäftsreisender, ein ehemaliger Mitschüler bei mir und bezog eine Anzahl Ansichtspostkarten, bat mich aber, wenn möglich das Wort »Postkarte« zu annulliren (die Rückseite war für »Preiskourant« bestimmt), und zugleich seine Adresse auf der Vorderseite anzubringen. Da ich momentan absolut keine Zeit hatte, sofort sein Begehren zu erfüllen, so rief ich einen Oberschüler aus der Nachbarschaft und in Zeit einer halben Stunde hatte er das Verlangte gesetzt, 60 Karten auf der Vorderseite wie gewünscht bedruckt. Nach dem neuesten Preisverzeichnis »Perfekt« gibt es nun gegen 150 solche »Setzkästen« mit verschiedenen Typen (latein, rond und deutsch) wie ganze Zahlenkästen. Die sehr elegant und praktisch ausgestatteten Kästchen enthalten nebst den Buchstaben, Ziffern, Satzzeichen den entsprechenden Typenhalter, Typenklammer (Pincette) noch ein immerwährendes Stempelkissen. Die Adresse ist: **Fr. Sedlatzek, Zürich I, Gemüsebrücke, Stempel-Fabrik.**

Burkhard Kretz, Pfarrer.

NB. Die Zeitschrift „Von Haus zu Haus“ setzte Preise aus für das beste Kinder-Erziehungsmittel. Von 3 Seiten aus wurden meine Druckereien beschrieben und zwar von der Schweiz aus von Hrn. Pfarrer Kretz und von Deutschland aus von 2 Oberlehrern. Alle 3 Herren erhielten die ersten Preise. Obiges Schreiben ist das Original-Schreiben von Hrn. Pfarrer *Burkhard Kretz.*

Ich habe mit keinem von den Herren vorher hierüber gesprochen oder auch nur im geringsten zu obiger Preisarbeit beigewirkt.

Fr. Sedlatzek, Zürich I, Gemüsebrücke.

H. Pfister's Wittwe, vorm. H. Pfister-Wirz

Rennweg 57 — ZÜRICH — Zweierstr. 21

Maschinen-Strickerei

Specialgeschäft für Strumpfwaren.

Grosses Lager in Woll- und Baumwollgarnen, Tricotagen

Alle Arten Wollenwaren. Normal-Unterkleider.

Kohlen

für jede Feuereinrichtung die geeignete Sorte liefert billigst **Meyer-Güller** ●●●
 Löwenplatz 43, Zürich.

Photographie Ph. & L. Link Telephon 2332

Atelier zum Elsasser, Markgasse, Zürich I
**Künstlerische Ausführung von Portraits, Gruppen,
 Kinder-Momentaufnahmen und Vergrößerungen**

in allen Formaten und modernen Papieren prompt und gewissenhaft

Entwickeln, Retouche, Copieren, Vergrößerungen etc.

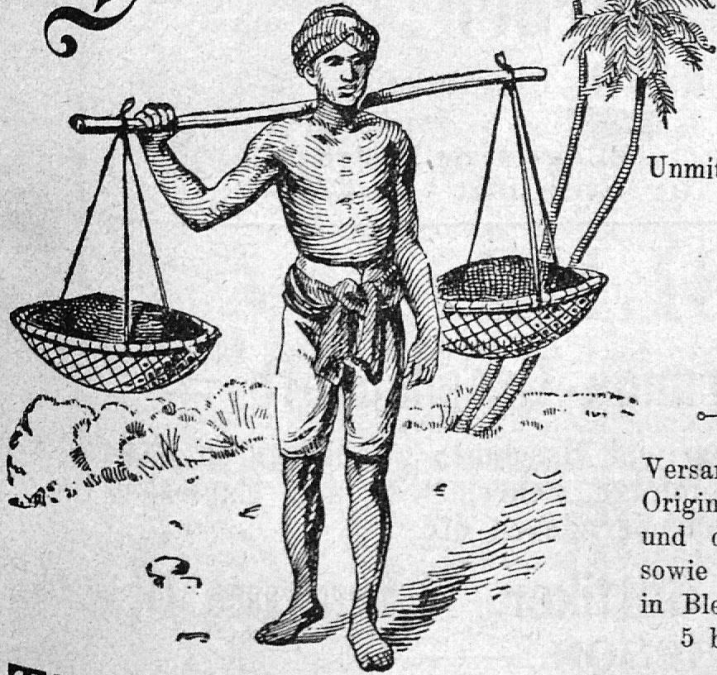
Jede Auskunft bereitwilligst. Dunkelkammer zur Verfügung.
 Verkauf von Trockenplatten nur I. Marke in allen couranten Grössen.

Einrahmung jeglicher Bilder.



Direkter

Kaffee- und Thee-Import.



Grundsatz:

Unmittelbarer Verkehr zwischen den Produktionsländern
 und dem konsumierenden Publikum.

Kaffeelager

aller beliebten Sorten im Preise von

70 Cts. bis Fr. 1.90 per Pfund.

Versandt franko jede schweizerische Thalbahnhstation in
 Originalballen, halben
 und drittels Säcken,
 sowie frisch gebrannt
 in Blechbüchsen von
 5 bis 75 Kilos.

Kilomuster
 gegen Nach-
 nahme
 plus
 Porto
 zu
 Diensten.

Theelager

aller couranten Sorten in Pfund-
 verpackung und 5 & Kistchen.

Preislage :

Fr. 1.85 bis Fr. 4.50

per Pfund engl.

Detaillierte Preiscurants werden auf
 Wunsch umgehend franko zugesandt.



THEODOR FIERZ, ZÜRICH.



Hrch. Lips, Möbelfabrik, Zürich I

37, 39, 41 Löwenplatz 37, 39, 41

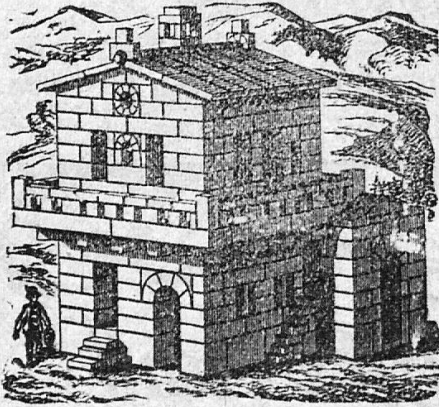
Etablissement ersten Ranges für den Bezug von

●● Möbeln jeder Art und kompletten Zimmer-Einrichtungen ●●

Man verlange Prospekte und Kataloge.

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstrasse 62
ZÜRICH.



==== Spielwaren ====

Gesellschafts- und Selbstbeschäftigungs-
Spiele.

Niederlage der Anker-Steinbankasten.

Puppen — Attrappen — Turngeräte
Zauberlaternen — Dampfmaschinnen.

Geschäft gegründet
1855

David Surber

Maison fondée
en 1855

7 Münsterhof **ZÜRICH** Münsterhof 7

Chaussures

Schuhwaren

Grosse Auswahl.

Billige feste Preise.

==== Garantie für Solidität ====

BASLER

==== Feuer-Versicherungs-Gesellschaft ====

Versicherung von Mobiliar, Waaren und Maschinen zu billigsten Prä-
mien. Vergütung aller Schäden infolge Feuer, Blitz und Explosion,
ebenso der Beschädigungen durch Vernässen etc.

Generalagentur Zürich: **A. Gattiker**, Theaterstrasse 14.

==== TELEPHON. ====

Buchhandlung C. WETTSTEIN, Zürich

Bahnhofstrasse 37, — Telephon 3192.

Billiger Lesestoff in reichster Auswahl. Spezialität für Jugend- und
Volksbibliotheken. Grösstes Bücherlager **aller Wissenschaften.**

==== Kataloge gratis und franco. ====

🌸 Möbeltransporte 🌸

in der Stadt, über Land und per Bahn nach in- und ausländischen Bestimmungen
besorgt das erste

Zürcher Möbeltransport-Geschäft **A. Welti-Furrer**

16 Müllerstrasse und 29 Bärengasse, **Zürich.** Alleiniger Vertreter in Zürich des
Internationalen Möbeltransport-Verbandes. Möbellagerhaus, Verpackung, Beförderung
von Reisegepäck, Transporte aller Art, Camionnage.

Gummiwaarenfabrik
H. SPECKER's Wwe., Zürich

Verkaufsmagazin:
Kuttelgasse 19 (Mittlere Bahnhofstrasse)

Caoutchouc-Regenmäntel
für Herren und Damen.

Anfertigung nach Mass.
Gummi-Galosen und Schneeschuhe, Sportsartikel
Lawn-Tennis- und Fussballschuhe und Bälle
Verbandstoffe aller Art.

KOHLLEN Kochherdwürfel „Hasard“, Anthracit, deutschen, belgischen und englischen Pat. Coaks, Gas-Coaks, Briquettes, Glättkohlen. Jedes Quantum nach allen Stationen.
H. KOCH, Holz- und Kohlenhandlung, Zürich, III.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich.



Einzelversicherungen
Land- u. Seereise-Versicherungen
Arbeiterversicherungen
Haftpflichtversicherungen nach Fabrikgesetz,
sowie Drittpersonen gegenüber nach Obligationenrecht.

Neueste Spezialität:

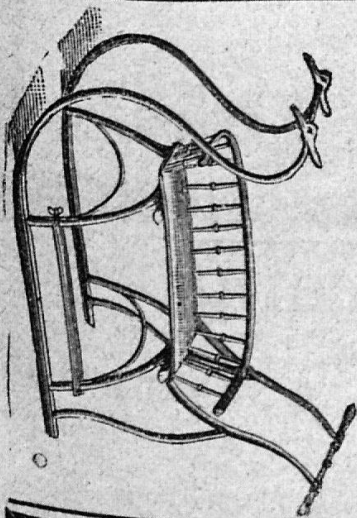
Versicherung gegen **Einbruch und Diebstahl**
Versicherung gegen **Veruntreuung**.

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1899:

58 $\frac{3}{4}$ Millionen Franken.

An die Versicherten bis Ende 1899 bezahlte Gewinnanteile:

Fr. 1,433,000.



August Girsberger

24 Oberdorf **Zürich** Telephon 1562

Passende Festgeschenke:

Schlitten
Kinderwagen
Puppenwagen
Leiterwagen
Sportwagen
Kindermöbel
Puppenmöbel
etc.

Cigarrenschränkli
Hausapotheken
Rohrmöbel
Nachtstühle
Krankenmöbel
Klappstühle
Krankentische
Rollwände etc.

Möbel, Polstermöbel, Bettwaren

Spezialität: **Brautausstern.** Grösstes Assortiment u. Lager in nussbaum-, eichenen u. gepolsterten

== Möbel ==
Eigene Werkstätten **Bettwaren zu Engros-Preisen** Garantie 3 Jahre
Sendungen nach auswärts franko. Kostenberechnungen bereitwilligst und gratis.

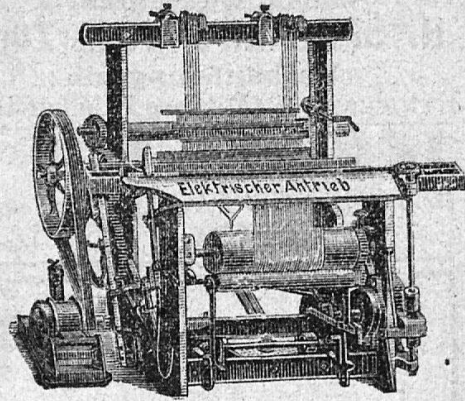
Zur Besichtigung ladet höflich ein

Traugott Simmen, Brugg.

A. HOFAMMANN & CO.
ZÜRICH
Seidenstofffabrik.
Seidenstoffe aller Art
Resten Coupons f. Kleider
Blousen Noeuds Cravatten
Schürzen Futter
VERKAUF nur an PRIVATE
ab FABRIK

Auf
alte, solide
Art
fabriziert.

Reiche
Auswahl vom
billigsten bis
zum feinsten.
Hochfeine
Waaren
in weiss und
schwarz



Détail 52 mittlere Bahnhofstrasse 52 Détail

Droguerie Meiershof.
 Beste Qualität
Ceylon-Thee
 direkt bezogen
 sehr kräftig und ausgezeichnet im Aroma
 viel ausgiebiger als chinesischer Tee
 Paquet 125 Gr. Fr. 1.25, per 1/2 Kilo Fr. 4.50
 empfiehlt bestens
 A. Finsler im Meiershof, Zürich.

Volksversicherung

der

Schweizerischen Lebensversicherungs- u. Rentenanstalt
in Zürich.

In der Abteilung ohne ärztliche Untersuchung beträgt das Maximum der Versicherungssumme **Fr. 1,500.** — u. in derjenigen mit ärztlicher Untersuchung **Fr. 2,000.** — Die Beiträge müssen vierteljährlich entrichtet werden.

Versicherungsbestand Ende 1899	Fr. 7,295,371.—
Ausbezahlte Sterbesummen bis Ende 1899	„ 132,143.—
Gewinnfonds der Versicherten Ende 1899	„ 209,347.19
An die Versicherten ausbezahlte Gewinne bis Ende 1899	„ 51,681.25

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900.